

In der Tradition der türkischen nationalistischen, panturkistischen Bewegung (allg. Graue Wölfe [türk. Bozkurtlar], Nationalisten [türk. Milliyetçiler, sprich Milliyetschiler] bzw. Idealisten [türk. Ülkücüler, sprich Ülküdschüler]) stehen in der Bundesrepublik Deutschland insbesondere drei Verbände.

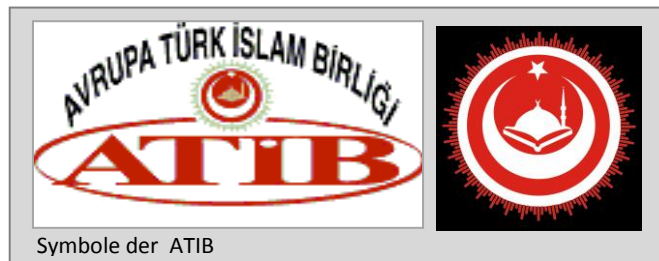
A) Im europäischen Dachverband *Avrupa Demokratik Ülkücü Türk Dernekleri Federasyonu / Föderation Türkischer Demokratischer Idealistenverbände Europas* (ADÜTDF; *2007) ist die *Almanya Demokratik Ülkücü Türk Dernekleri Federasyonu / Föderation der Türkisch-Demokratischen Idealistenvereine in Deutschland e.V.*; *1978. Kurzname: *Almanya Türk Federasyonu (ATF) / Türkische Föderation*. Hauptsitz: Frankfurt a.M. Deutschland-Pendant der *Milliyetçi Hareket Partisi (MHP) / Partei der nationalistischen Bewegung* (gegr. 1969), in der Politologie als faschistische Organisation eingestuft, vom Verfassungsschutz beobachtet.

ADÜTDF
/ ATF



B) *Avrupa Türk İslam Birliği (ATİB) / Union der Türkisch-Islamischen Kulturvereine in Europa e.V.*; Abspaltung von **A)** 1987; Hauptsitz: Köln ; im Internet: <http://www.atib.org>
ATİB-Vertreter befürworten ein europäisches Türkentum, offiziell keine Parteienbindung in Türkei. Jedoch personelle Verflechtungen (ATİB-Ehrenvorsitzender Musa Serdar Çelebi war in der Türkei gleichzeitig jahrelang Vizevorsitzender der BBP (Siehe C). Vom ideologischen Hintergrund her keine großen Unterschiede zu A) und C).

ATİB



C) *Avrupa Türk Kültür Dernekleri Birliği (ATB) / Verband der Türkischen Kulturvereine in Europa e.V.*; auch genannt: *Nizam-î Alem Ocakları* (Herde der gerechten Weltordnung), Deutschland-Pendant zur *Büyük Birlik Partisi / Partei der Großen Einheit* (Abspaltung von MHP 1994). Die ATB bzw. in der Türkei die BBP betont neben ihrem ultranationalistischen Weltbild

ATB

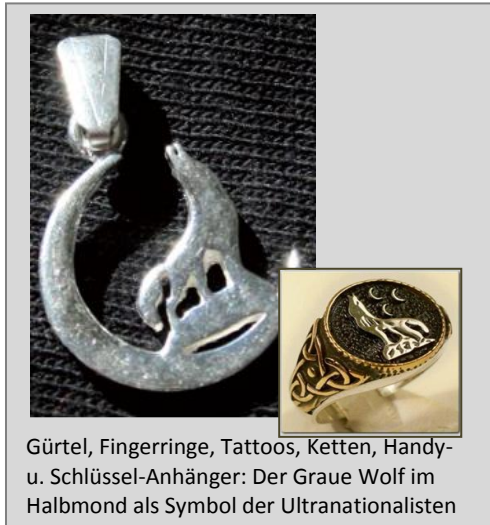


auch ihre islamistische Komponente für politische Agitation und ist streng nach Führerprinzip strukturiert. Anstatt Wolfsgruß meist

Handgruß der Islamisten (ausgestreckter Zeigefinger an geballter Faust).



Zeichen, Symbole, Formeln



Gürtel, Fingerringe, Tattoos, Ketten, Handy- u. Schlüssel-Anhänger: Der Graue Wolf im Halbmond als Symbol der Ultranationalisten

*Schwur der Ülkücü Gençlik (Idealisten-Jugend):
"Ich schwöre bei Allah, dem Koran, dem Vaterland, bei meiner Flagge:
Meine Märtyrer, meine Frontkämpfer sollen sicher sein.
Wir, die idealistische türkische Jugend, werden unseren Kampf gegen Kommunismus, Kapitalismus, Faschismus und jegliche Art von Imperialismus fortführen.
Unser Kampf geht bis zum letzten Mann, bis zum letzten Atemzug, bis zum letzten Tropfen Blut.
Unser Kampf geht weiter, bis die nationalistische Türkei, bis das Reich Turan erreicht ist.
Wir, die idealistische türkische Jugend, werden niemals aufgeben, nicht wanken, wir werden siegen, siegen, siegen.
Möge Allah die Türken schützen und sie erhöhen"*

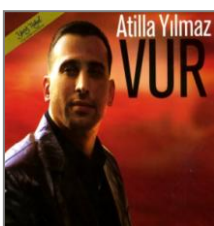


Slogans: Ülkücüler El Ele Milliyetçi Türkiye – Idealisten Hand in Hand für eine nationalistische Türkei
TÜRK' ÜZ TÜRKÇÜ' YÜZ, İSLAM ERİYİZ – Wir sind Türken, sind Türkisten, Soldaten des Islam.
Yıldırımlar Yaratan Bir Irkın Ahfadıyız – Eine von Blitzen gezeugte Rasse sind wir.
Vatikan değil, Turan! İncil değil, Kuran! - Nicht Vatikan, sondern Turan; Nicht die Bibel – Koran!
Atsız Atanın Askerleriyiz – Wir sind die Soldaten von Vater Atsız
Türkiye Türklerindir – Die Türkei den Türken
Vatan ayrılmaz – Das Vaterland ist unteilbar
Hak Hukuk Adalet Ülkücü hareket – Gott Recht Gerechtigkeit Nationalistische Bewegung
Türkiye Türk'tür, Türk Kalacak – Die Türkei ist türkisch und wird türkisch bleiben
Ne Mutlu Türküm Diyene – Wie glücklich wer sagen kann: "Ich bin Türke".
Her Türk Asker Doğan – Jeder Türke wird als Soldat geboren
Türk Devletine Uzanan Eller Kırılır – Die Hände die sich vom türkischen Staat entfernen, werden gebrochen.

„Bei einer kritischen Betrachtung der Selbstdarstellung der Ülkücüs sollte betont werden, dass die Ülkücüs keine passiven Vermittler einer 'türkischen Tradition', sondern aktive Gestalter einer bestimmten, und zwar ultranationalistischen Erinnerungskultur sind“ aus: Emre Aslan „Der Mythos der Nation im transkulturellen Raum. Türkische Graue Wölfe in Deutschland“, VFS, 2009, S. 140

Bekannteste Vertreter rechtsnationalistischer chauvinistischer Musik:

- Atilla Yılmaz Plattentitel Vur (Schlag zu)



- Ozan Arif
- Osun Baba (Rap aus Deutschland)
- Aşık Sefai
- Ali Kınık
- Mustafa Yıldızdoğan



- Ahmet Şafak (Yalnız Kurt – einsamer Wolf)

Von den Kontakten deutscher Neofaschisten zu Grauen Wölfen in den 70/80er Jahren ist seit Anfang der 90er (nach den rassistischen Morden von Mölln, Solingen u.a.) nichts geblieben.